

# Gerinet: Digitalisierung im geriatrischen Fallmanagement

## Best Practice



### Im Fokus

Gerinet ist ein Leipziger Unternehmen, das seinen Fokus auf Gesundheitsdienstleistungen im Geriatrie-Bereich gerichtet hat. In seiner Arbeit ist das Unternehmen mit Medienbrüchen, die zu Ineffizienzen und hohen personellen Aufwänden führen können, konfrontiert. Digitalisierung und Prozessoptimierung sollen dem entgegenwirken.

### Bessere Versorgung durch Patient:innenlotsen

Mit dem voranschreitenden demografischen Wandel und der zunehmend immer älter werdenden Bevölkerung steigt die Bedeutung des Gebiets der Altersheilkunde, auch Geriatrie genannt. Das Leipziger Unternehmen Gerinet hat es sich zur Aufgabe gemacht, die unterschiedlichen Akteure der medizinischen, therapeutischen pflegerischen und sozialen Versorgung im Bereich der Geriatrie zu vernetzen, um als Patient:innenlotsen in Leipzig die Versorgung geriatrischer Patient:innen zu organisieren und zu verbessern.

Eine zentrale Aufgabe dabei ist die Durchführung des geriatrischen Fallmanagements (engl. Case Management) mit dem Ziel,

Patient:innen so lange wie möglich ein weitestgehend selbständiges Leben im eigenen Zuhause zu ermöglichen.

### Effizienzeinbußen durch Medienbrüche

Durch die Vielzahl an Akteuren, mit denen Gerinet kooperiert, und der damit einhergehenden Vielzahl an digitalen und analogen Tools, die für die Arbeit berücksichtigt werden müssen, entstehen Medienbrüche. Diese lassen die vorhandenen Prozesse komplex, zeitaufwendig sowie ressourcenintensiv werden.

Während einer Unternehmenssprechstunde mit Expert:innen der Offenen Werkstatt Leipzig des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums eStandards wurde deutlich, dass Gerinet Digitalisie-

rungspotenziale bei der Zusammenarbeit mit den verschiedenen Gesundheitsdienstleistern und auch an den Patient:innenschnittstellen im Fallmanagement hat. So könnten Patient:innen beispielsweise über digitale Gesundheits-Apps direkt mit Gerinet in Verbindung treten, Termine buchen oder Vitaldaten von Wearables wie Smart Watches übertragen. Auf diese Weise könnten die Prozesse optimiert und effizienter gestaltet werden.

### Praxisprojekt: Digitalisierungspotenziale erkennen und nutzen

Im gemeinsamen Praxisprojekt von Gerinet und dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards wurde in drei interaktiven und aufeinander aufbauenden Workshops sowie einem umfas-

senden Prozessinterview mit der Geschäftsführerin von GeriNet eine Übersicht aller Prozesse des Unternehmens in Form einer Prozesslandkarte erstellt. Auf diese Weise wurden die für das Fallmanagement relevanten Prozesse identifiziert, die besonders hohe Digitalisierungspotenziale und Handlungsspielräume für Umgestaltungen aufwiesen.

Im Verlauf des Projektes sind drei ausgewählte Prozesse intensiver beleuchtet und unter Nutzung der Modellierungssprache BPMN (Business Process Model and Notation), einem Standard zur Geschäftsprozessmodellierung, dargestellt worden: die Patient:innenaufnahme, die Vorbereitung eines Hausbesuchs und die Durchführung eines Hausbesuchs. Basierend darauf wurden

Handlungsfelder identifiziert, die anschließend unter Zuhilfenahme eines PICK-Charts, einem Werkzeug zur Einordnung von Ideen und Aufgaben anhand von Aufwand und Auswirkung, priorisiert wurden.

Dabei wurden zum einen Möglichkeiten und Potenziale für die KI-basierte Spracheingabe (Speech-to-Text) im Zuge des Fallmanagements untersucht. Zum anderen wurde ein Weg skizziert, das umfassende Wissen erfahrener Fallmanager:innen in Form eines regelbasierten Entscheidungsunterstützungssystems abzubilden und so neuen Mitarbeiter:innen im Unternehmen leicht zugänglich zu machen. Dadurch kann die Qualität des Dienstleistungsangebots nachhaltig erhöht werden.

## Fazit im O-Ton

„Das Fax ist immer noch viel zu oft das Mittel der Wahl im Gesundheitswesen. Wir wollen mit Unterstützung des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums eStandards integrierte Prozesse schaffen und als erste digitalisierte Patientenlotsen in Deutschland ein Beispiel setzen“, sagt Lysann Kasprick, Geschäftsführerin von GeriNet Leipzig.

Projektlaufzeit: Q1/2022

### Impressum:

Autor: Holger König, Sarah Kilz  
Redaktion: Sarah Kilz  
Foto: GeriNet Leipzig

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards  
Offene Werkstatt Leipzig  
c/o Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und  
Wissensökonomie IMW

### Kontakt:

Tel: +49 341 231039 122  
leipzig@kompetenzzentrum-estandards.digital  
[www.kompetenzzentrum-estandards.digital](http://www.kompetenzzentrum-estandards.digital)

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards gehört zu Mittelstand-Digital. Mit Mittelstand-Digital unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk.

### Was ist Mittelstand-Digital?

Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital.

Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.mittelstand-digital.de](http://www.mittelstand-digital.de)